

Antrag auf Umbettung (Gemäß Friedhofssatzung insbesondere §9,10)

Hiermit beantrage ich die Ausgrabung einer

Leiche Gebeine Urne

Umzubettende Person

Nachname, Vorname

Verstorben am

Abteilung

Grabnummer

Umbettung nach

- zur Umbettung: innerhalb des Friedhofs in die Grabstätte Nr.:
- zur Umbettung in den Friedhof (Name, Grabnummer):
- zur Überführung nach:
- zum Zwecke der Feuerbestattung und Beisetzung der Urne im Friedhof, Grabnummer bzw. Übersendung der Urne nach:

Antragsteller und Gebührenschuldner

Nachname, Vorname

Anschrift

Der Antragsteller erklärt: Ich bitte, auf meine Rechnung und in meinem Namen den Auftrag nach Ziffer _____ zu erteilen. Ich verpflichte mich, die entstehenden Forderungen zu begleichen. Bei Umbettungen: Ich wurde davon unterrichtet, dass ich beim Friedhofamt vor der Beisetzung ggf. die Verlängerung des Grabnutzungsrechts beantragen muss.

Ort, Datum

Unterschrift

Grabnutzungsberechtigter

Nachname, Vorname

Anschrift

Der Grabnutzungsberechtigte erklärt, sofern dieser nicht Antragsteller ist: Mit der Ausgrabung bzw. Beisetzung bin ich einverstanden. Sofern erforderlich, werde ich beim Friedhofamt vor der Beisetzung die Verlängerung des Grabnutzungsrechts beantragen.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweis: Nach § 9, 10 der Friedhofssatzung dürfen Leichen nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes und nach Ablauf einer Mindestruhezeit von 10 Jahren umgebettet werden. Die Ausgrabung von Leichen und Gebeinen erfolgt nur in den Monaten November bis März